

## FORSCHUNGSZENTRUM RISK

### BERICHT 2016 - 2017

Das Forschungszentrum (FZ) RISK „Risiko, Infrastruktur, Sicherheit und Konflikt“ konnte sich seit der Gründung 2012 in den verschiedenen Bereichen sehr gut entwickeln und hat in der (Fach-) Öffentlichkeit Aufmerksamkeit und Anerkennung gefunden. Die Geschäftsordnung des FZ RISK gilt seit dem 4. Juli 2017.

Dieser Bericht gibt einen Überblick über die Entwicklung des Forschungszentrums und über die Aktivitäten der Mitglieder.

Das Forschungszentrum RISK wurde nach einem Aufruf der Universitätsleitung zur Exzellenzforschung an der Universität der Bundeswehr München auf Initiative der **Fakultäten** für Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften (BAU) sowie für Staats- und Sozialwissenschaften (SOWI) gegründet. Inzwischen sind Professorinnen und Professoren, Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Fakultäten für Betriebswirtschaft (BW), Elektrotechnik und Informationstechnik (ETTI), Humanwissenschaften (HUM), Informatik (INF) sowie Wirtschafts- und Organisationswissenschaften (WOW) ordentliche Mitglieder.

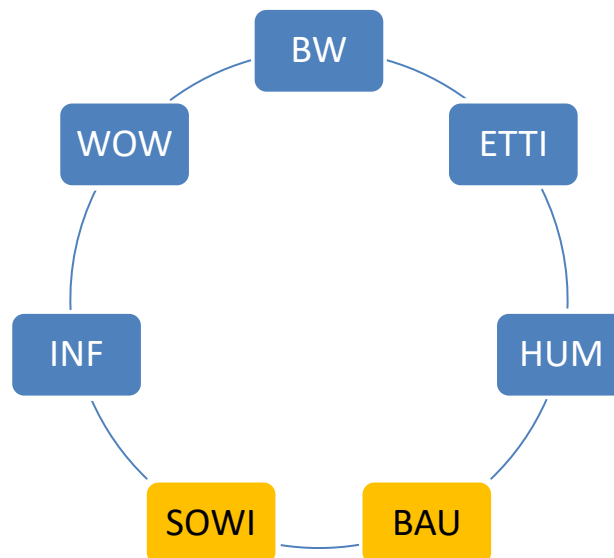


Abb. 1: An RISK beteiligte Fakultäten (gelb: originär, blau: assoziiert)

Das FZ RISK besteht aus folgenden **Mitgliedern** der sieben beteiligten Fakultäten der Universität der Bundeswehr München.

<b>Mitglied</b>		<b>Fakultät</b>	<b>Mitgliedschaft</b>
1	Matthias Andrae	BAU	Junior
2	Christina Binder	SOWI	Ordentlich
3	Conrad Boley	BAU	Ordentlich
4	Wolfgang Bonß	SOWI	Ordentlich, Vorstand & Sprecher
5	Andreas Brieden	WOW	Ordentlich
6	Lisa Broß	BAU	Junior
7	Ferdinand Englberger	ETTI	Ordentlich
8	Michael Eßig	WOW	Ordentlich
9	Beatriz Esteban	BAU	Junior
10	Maximilian Garsch	BAU	Junior
11	Norbert Gebbeken	BAU	Ordentlich, Vorstand & Sprecher
12	Thomas Hartung	WOW	Ordentlich
13	Otto Heunecke	BAU	Ordentlich
14	Eva-Maria Kern	WOW	Ordentlich
15	Manfred Keuser	BAU	Ordentlich
16	Daniel-Erasmus Khan	SOWI	Ordentlich
17	Teresa Koloma Beck	SOWI	Ordentlich
18	Steffen Krause	BAU	Ordentlich
19	Sonja Kretschmar	BW	Ordentlich
	<del>Thomas Latzel</del>	<del>ETTI</del>	<del>Ordentlich</del>
20	Andreas Malcherek	BAU	Ordentlich
21	Carlo Masala	SOWI	Ordentlich
22	Ursula Münch	SOWI	Ordentlich, Vorstand
23	Stefan Pickl	INF	Ordentlich
24	Manuela Pietraß	HUM	Ordentlich
25	Jasmin Riedl	SOWI	Ordentlich
26	Lars Rüdiger	BAU	Ordentlich
27	Sonja Sackmann	WOW	Ordentlich
28	Christian Schaum	BAU	Ordentlich
29	Stephan Stetter	SOWI	Ordentlich
30	Andreas Taras	BAU	Ordentlich
31	Karl-Christian Thienel	BAU	Ordentlich, Vorstand
32	Paul Warnstedt	BAU	Junior
33	Weifang Xiao	BAU	Junior
34	Martin Zsifkovits	INF	Ordentlich

Prof. Dr. Thomas Latzel, ETTI, hat am 14.12.2017 seinen Austritt aus dem FZ RISK erklärt.

Die Geschäftsordnung sieht unter §4 und §8 einen wissenschaftlichen Beirat vor, der bisher nicht berufen wurde.

Das FZ RISK verfügt über folgende **Partner** und **Kooperationen**:

- Allianz SE, München
- Bayerisches Landesamt für Umwelt
- Bayerisches Rotes Kreuz, Wasserwacht (BRK)
- Ben-Gurion-Universität, Beer Sheva, Israel, Prof. Dr. David Ornai
- Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenvorsorge (BBK)
- Bundesanstalt für Materialprüfung (BAM), Prof. Dr. Rogge, Prof. Dr. Schendler
- Bundesanstalt für Straßenwesen (BaSt), Prof. Dr. Krieger
- Bundeskriminalamt (BKA)
- Center for Infrastructure Protection and Physical Security (CIPPS), University of Florida Gainesville, Prof. Ted Krauthammer
- Center for Infrastructure Performance and Reliability, The University of Newcastle Australia, Prof. Mark Stewart
- Center for Risk Analysis, Naval Postgraduate School, Monterey
- Department of Homeland Security (DHS)
- DUCON Security, Mörfelden, Dr. Hauser
- EADS Innovation Works, Ottobrunn
- Engineering Research and Development Center (ERDC), Vicksburg, USA
- Flughafen Frankfurt, Fraport
- Fraunhofer Gesellschaft
- Freistaat Bayern
- Friedrich-Ebert-Stiftung, Internationaler Dialog
- FU Berlin, AG Interdisziplinäre Sicherheitsforschung und Projektleiter  
Forschungsforum Öffentliche Sicherheit, Prof. Dr. Lars Gerhold
- FU Berlin, Dekan FB Mathematik und Informatik, Leitung AG Technische Informatik,  
Forschungsforum Öffentliche Sicherheit Prof. Dr.-Ing. Jochen Schiller
- Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS)
- Indian Institute of Technology (IIT), Delhi

- Industrieanlagen-Betriebsgesellschaft mbH (IABG)
- Institut für Weltgesellschaft, Universität Bielefeld, Prof. Dr. Mathias Albert
- International Peace and Cooperation Centre, Ost-Jerusalem
- Joint Research Centre (Ispra), European Commission
- LKA Hessen
- LMU München, Institut für Soziologie, Prof. Dr. Stephan Lessenich
- LMU München, Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung, Prof. Dr. Anne Bartsch
- MACRO Centre for Political Economics, Tel Aviv
- Münchener Stadtentwässerung
- Technisches Hilfswerk (THW)
- Technische Hochschule Mittelhessen, Gießen, Prof. Stefan Kolling
- Technische Universität Darmstadt (TUD), Prof. Jens Schneider
- Technische Universität München (TUM)
- TECHNION Haifa, Prof. Dr. David Yankelevsky
- TUI
- Universität Bielefeld, Institut für Weltgesellschaft
- Universität Frankfurt, „Normative Orders“, Prof. Dr. Daase
- Universität Freiburg, Institut für Soziologie, Prof. Dr. Stefan Kaufmann, wissenschaftlicher Geschäftsführer des Centre for Security and Society
- Universität St. Gallen, „International Institute for Strategic Studies“, Prof. Dr. Davis
- Universität Tübingen, Internationales Zentrum für Ethik in den Wissenschaften, Prof. Dr. Regina Ammicht Quinn
- US Air Force Research Laboratory, Eglin, Florida, USA
- Potsdamer Institute for Advanced Sustainability Studies (IASS), Prof. Dr. Ortwin Renn (wiss. Direktor)

Es fanden folgende **RISK Veranstaltungen** statt:

- Am 08. Januar 2017 fand in der Akademie für Politische Bildung die Veranstaltung „Vom Umgang mit der Angst - Die Debatte um die zivile Verteidigung in Zeiten des Terrorismus“ statt. Mit dem Anschlag auf den Berliner Weihnachtsmarkt im Dezember 2016 hatte die Podiumsdiskussion unerwünschte Aktualität erhalten. Wie soll zivile Verteidigung in Zeiten des Terrorismus aussehen? In der Sicherheitsdebatte gibt es zahlreiche Ideen, wie die Bürger geschützt werden können, nicht nur vor den Gefahren von Terroranschlägen wie in Berlin, Paris oder Brüssel, sondern auch vor Cyberattacken und Klimakatastrophen.

- Am 12. und 13. Mai 2017 fand die von der Akademie für Politische Bildung gemeinsam mit der Bayrischen Ingenieurekammer-Bau und dem Forschungszentrum RISK organisierte **Tagung** „Urbane Sicherheit - Leben und Bauen in riskanten Zeiten“ statt. Nach der Begrüßung durch Ursula Münch und Norbert Gebbeken behandelten vier Panel die Themen „Grundlagen“, „Risiko – Gesellschaft – Politik“, „Verhinderung des Entstehens sozialer Brennpunkte“ sowie „Spiel mit der Angst – Werden Stimmungslagen instrumentalisiert?“. Zusätzlich wurde in drei Foren über „Bauen und Extremwetter“, „Baulichen Bevölkerungsschutz“ und „Risikomanagement: Nutzen und Herausforderung für Organisationen“ diskutiert.
- Das FZ RISK veranstaltete am 8. November 2017 das **Jahreskolloquium** zum Thema „Wie viel Sicherheit verträgt die Gesellschaft?“. Das Kolloquium wurde von Merith Niehuss, Präsidentin der UniBwM, und inhaltlich von Wolfgang Bonß eröffnet. Es fanden drei Panel zu den Themen „Sicherheitstechnik und ihre Grenzen“, „Sicherheit vs. Freiheit“ und „Aber sicher!? Themenfelder der RISK Forschung“ statt, in denen einige RISK Mitglieder aktuelle Forschungsthemen vorstellten. Im Anschluss daran diskutierte Ursula Münch auf dem Podium mit Vertretern aus Wissenschaft (Prof. Dr. Martin Voss von der FU Berlin), Politik (Markus Blume, stellv. Generalsekretär der CSU) und Presse (Oliver Bendixen vom Bayrischen Rundfunk) über aktuelle sicherheitsrelevante Themen.

Die RISK Mitglieder haben sich in verschiedenen (Drittmittel-) Projekten, in der Lehre, in Publikationen, Vorträgen, Medienberichten, auf Messen, Ausstellungen und Delegationsreisen und in verschiedenen Funktionen mit RISK-relevanten Themen auseinandergesetzt. Es folgt eine Auflistung der **Aktivitäten**.

## **I. Projekte und Drittmittel, die im Berichtszeitraum bearbeitet bzw. eingeworben wurden**

### a) Prof. Dr. Christina Binder

1. Förderung des Buchprojekts Menschenrechte und Grundfreiheiten in Österreich, Verlag Österreich (2019) (900 S.) mit 15.000 Euro durch die Helmuth-Merlin-Stiftung

### b) Prof. Dr. Michael Eßig

1. Wirtschaftswissenschaftliche Weiterentwicklung des Life Cycle Cost Management im Rüstungsbereich
2. Steuerung von Lieferanten über anreizbasierte Risk-Sharing-Verträge zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit und zur Erhöhung der Verfügbarkeit (sog. Performance Based

Contracting bzw. Performance Based Logistics) konkret am Beispiel eines solchen Vertrages für ein fliegendes Waffensystem („Sicherstellung der materiellen Versorgung“)

c) Prof. Dr. Norbert Gebbeken

1. Fortsetzung Projekt „Bridge Assessment Code – New Generation, Ermittlung der Mobilität in unbekannt Gebieten – Brücken und Erkundung“, BAAINBw, ca. 1 Mio. Euro, 2017 – 2020 (mit Keuser, Taras).
2. Verletzbarkeit von Transportinfrastrukturen – Warnung und Evakuierung bei Hochwasser (FloodEvac), BMBF, Deutsch-Indisches Verbundprojekt, 7 Partner, 2,4 Mio. Euro, 2015 – 2018.
3. Sensor based Security and Emergency management system for underground Metro systems during disaster events (Sense4Metro), BMBF, Deutsch-Indisches Verbundprojekt, 6 Partner, 2,8 Mio. Euro, Koordinatorin FhG, Gebbeken TP „Security of Metro carriages“, 2015-2018.
4. Betonstrukturen unter hochdynamischen Einwirkungen, GRS, 2012-2016, 600.000 Euro (mit Keuser).
5. Entwicklung eines Engineering-Tools für die Ermittlung von Schwachstellen baulicher Infrastrukturen in urbaner Umgebung bei multiplen Gefahren, AG: BBK, 428.000 Euro, 2013-2018.
6. Gebäudeschutz bei Drohnenangriff, BBK, Machbarkeitsstudie, 2016, 10.000 Euro (mit Schulte, Stütz).
7. Baulicher Bevölkerungsschutz - Untersuchung von Gebäuden und Aufenthaltsstätten in und unterhalb der KRITIS-Sektoren unter hochdynamischen Belastungen durch Explosionen mit Erprobung der vorgeschetzten und eingebauten Sicherheitsmaßnahmen an unterschiedlichen Gebäudetypen (UGABE), BBK, 900.000 Euro, 2015-2018.
8. MOUT – Military Operations in Urban Terrain, Mauerwerkskonstruktionen unter Blast und Impakt, IABG, 300.000 Euro, 2015-2017.
9. Embedded Detonations, BMVg (WTD52), 300.000 Euro, 2017-2019.

10. Projekt „Entwicklungsvorhaben Behelfsbrücken“, BAAINBw, 180.000 Euro, 2017 – 2019 (mit L. Rüdiger).
  11. Projekt „Realisierbarkeit Aufbewahrungshaus Munition Grundbetrieb“, WTD52, 150.000 Euro, 2017 – 2019 (mit L. Rüdiger).
- d) Prof. Dr. Eva-Maria Kern
1. Entwicklung eines Risikomanagements für die Generaldirektion für die öffentliche Sicherheit, Österreichisches Bundesministerium für Inneres
- e) Prof. Dr. Manfred Keuser
1. WTD 51, 155.000 Euro
  2. BAAINBW, 67.000 Euro
- f) Prof. Dr. Teresa Koloma Beck
1. Defensive living. Securitised live worlds in the Afghan capital Kabul, ongoing publication project (book) based on field research in 2015
- g) Prof. Dr. Steffen Krause / Prof. Dr. Christian Schaum
1. Notfallvorsorgeplanung in der Wasserversorgung – Notfallversorgungskonzepte. Auftraggeber BBK, Fördersumme 88.000 Euro, Projektlaufzeit 15.3.2017 – 15.9.2018.
  2. Notfallvorsorgeplanung in der Wasserversorgung – Ressourcen und Kapazitäten. Auftraggeber BBK, Drittmittel 110.000 Euro, Projektlaufzeit 1.1.2015 – 31.12.2016.
  3. microMole – Sewage Monitoring System for tracking synthetic drug laboratories. Call: H2020-FCT-2014, Fördersumme gesamt 4.992.886 Euro, UniBw M – Anteil 380.538 Euro, Projektlaufzeit 1.9.2015 – 31.8.2018.
  4. AkWa – Integration neuer Methoden bei der Anpassungsplanung kommunaler Wasserversorgungsnetze. Fördergeber Bayerische Forschungstiftung, Fördersumme gesamt 441.500 Euro, Förderung UniBw M 163.000 Euro, Projektlaufzeit 1.10.2016 – 31.3.2019.
  5. Situationsanalyse der kleinräumig Strukturierten Wasserversorgung Süddeutschlands am Beispiel Bayern.

Fördergeber DVGW / LfU, Fördersumme 92.907 Euro,  
Projektlaufzeit 1.2.2016 – 30.3.2017.

h) Prof. Dr. Sonja Kretzschmar

1. Individualisierte Risikokommunikation; audiovisuelle Darstellung von Naturrisiken und ihre Nutzerakzeptanz für den präventiven baulichen Bevölkerungsschutz, Drittmittelgeber: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, 760.223 Euro, Laufzeit bis 31.12.2018.

i) Prof. Dr. Stefan Pickl

1. RE(H)STRAIN - Resilience of the Franco-German High Speed Train Network (BMBF)

j) Prof. Dr. Manuela Pietraß

1. Verbundprojekt TEAMWORK, Sicherheitsforschung – Forschung für zivile Sicherheit, Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung, Gesamtvolumen 2,1 Mio. Euro, Laufzeit 3 Jahre.

k) Dr. Jasmin Riedl

1. Datenschutz und Sicherheit bei mobilen Applikationen. Drittmittelgeber: MCIR, Laufzeit: Dezember 2016 bis September 2017, eingeworbene Fördersumme: 50.000 Euro (Gesamtsumme des interdisziplinären Projektes mit Fraunhofer AISEC: 100.000).
2. Risikokommunikation und Katastrophenbewältigung im Baulichen Bevölkerungsschutz, Drittmittelgeber: BBK, Laufzeit: Januar 2013 bis Juli 2016, eingeworbene Fördersumme: 380.000 Euro.

l) Prof. Sonja Sackmann, Ph.D.

1. Konzeption einer Kommunikationsstrategie für die Umsetzung von Empfehlungen des BBK im Bereich „Vorsorge für Extremereignisse“ bezüglich des baulichen Bevölkerungsschutzes“ (KeK). Drittmittelprojekt mit dem BBK, Projektlaufzeit 2/2015 - 02/2018.

m) Prof. Dr. Stephan Stetter

1. Christen und Kirchen im Nahen Osten im Kontext der Arabischen Umbrüche, Gefördert durch die Deutsche Bischofskonferenz,



Forschungsprojekt, u.,a, große Fachtagung in Rom im Februar 2016 mit führenden Akademikern und Hoher Geistlichkeit aus dem Nahen Osten

n) Prof. Dr. Karl-Christian Thienel

1. Steigerung der Beschusssicherheit von Kalksandstein-Mauerwerk durch Optimierung der Gefügeauslegung, Drittmittelgeber: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Projektlaufzeit: 1.1.2015 - 31.12.2016

o) Dr. Martin Zsifkovits

1. RiKoV – Risiko und Kosten terroristischer Bedrohung auf den ÖPNV (BMBF)

## II. Lehre

a) Prof. Dr. Christina Binder

1. 2016, 2017: Universität Wien European Court of Human Rights, Inter-American Human Rights System (Vienna MA in Human Rights, Englisch)
2. 2016, 2017: regelmäßige Lehrtätigkeit auf Executive Training Programmes (ETP) für Diplomaten aus verschiedenen Regionen (Karibik, naher Osten, Afrika, Südkaukasus etc.) an der Diplomatischen Akademie Wien (DA) (good governance, human rights, gender equality; Englisch)
3. SS 2016, 2017: Universität Wien; International Business and Human Rights (LL.M European and International Business Law, Englisch)
4. WS 2016-17: Lehrauftrag, Menschenrechte, Vorlesung, Universität Innsbruck
5. Aug 2016: LMU – International Investment Arbitration between Dispute Settlement & Lawmaking
6. SS 2016: Universität Wien, International Conflict Settlement (LL.M International Legal Studies, Englisch)
7. Feb 2016: Visiting Professor, Université de Grenoble (Grenoble, Frankreich) – u.a. Menschenrechte

b) Prof. Dr. Wolfgang Bonß

1. FT2016: Risiko und Unsicherheit. Aspekte eines Grundproblems (nicht nur) moderner Gesellschaften (Vorlesung)
2. WT2017: Soziologisches Forschungsseminar: Biografische Unsicherheit
3. FT 2017: Risiko und Unsicherheit. Aspekte eines Grundproblems (nicht nur) moderner Gesellschaften (Vorlesung)
4. FT 2017: Von der Risiko- zur Weltrisikogesellschaft. Ein Lektürekurs zu Ulrich Beck (Seminar)

c) Prof. Dr. Norbert Gebbeken

1. Modul 1468: Bauen im Einsatz und Sicherheit der baulichen Infrastruktur, zugeordnet zu: Pflichtmodule Konstruktiver Ingenieurbau, ECTS 5 (mit L. Rüdiger).
2. Modul 1506 Baudynamik und Erdbebeningenieurwesen, zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule Konstruktiver Ingenieurbau, ECTS 10 (mit Apel, Boley, Mangerig, Taras).
3. BaseHabitat-Gastprofessur. WS 2015/2016 Kunstuniversität Linz, Abteilung Architektur, Baupraxis in Indien, Erdbebengerechtes Planen und Bauen mit Natur-Baustoffen
4. „Erdbebeningenieurwesen“, Seminar an der bayerischen Ingenieurakademie Bau, regelmäßig wiederkehrend.
5. „Hochwasserschutz“, Seminar an der bayerischen Ingenieurakademie Bau, regelmäßig wiederkehrend.
6. „Fachberater Hochwasserschutz“, Weiterbildungsseminar mit der bayerischen Wasserwacht im BRK, regelmäßig wiederkehrend.
7. Seminar „BauProtect“ – Sicherheit der baulichen Infrastruktur, alle zwei Jahre, mit Fraunhofer EMI und WTD52
8. Zahlreiche Bachelor- und Masterarbeiten

d) Prof. Dr. Thomas Hartung

1. Vorlesung im Master WOW und WINF: Management betrieblicher Risiken
2. Vorlesung im Bachelor WOW: Gesamtwirtschaftliche Aspekte der Versicherungswirtschaft

3. Studienprojekt im Bachelor WOW im Zeitraum WT 2017 / FT 2017: Elementarschäden – Versicherbarkeit und Versicherungsdurchdringung
  - e) Prof. Dr. Manfred Keuser
    1. Sicherheit und Zuverlässigkeit von Ingenieurbauwerken
  - f) Prof. Dr. Koloma Beck
    1. FT 2017: Krieg und Frieden, Vorlesung im BA SOWI
    2. HT 2017: Orte der Gewalt, Forschungsseminar im MA SOWI (mit Dr. Anke Fischer-Kattner)
    3. HT 2017: Pandemics and armed conflicts, Seminar im MA SOWI
  - g) Prof. Dr. Steffen Krause / Prof. Dr. Christian Schaum
    1. Masterarbeiten
      - 1) Einfluss des demografischen Wandels auf Kanalnetze (Bearbeiter: Sebastian Vietzke; Betreuung UniBw: apl. Prof. Steffen Krause, Prof. Christian Schaum, Lisa Broß)
      - 2) Development and validation of a method to assess a community's water demand in any phase of an emergency (Bearbeiter: Oliver Stapelfeldt; Betreuung UniBw: apl. Prof. Steffen Krause, Prof. Christian Schaum, Lisa Broß)
      - 3) Notfallvorsorgeplanung in der Trinkwasserversorgung (Bearbeiterin: Silvia Wallasch; Betreuung UniBw: apl. Prof. Steffen Krause, Lisa Broß)
      - 4) Evaluation and optimization of water distribution networks based on computational network models (Bearbeiter: Lukas Högel; Betreuung UniBw: apl. Prof. Steffen Krause, Salomé Parra)
    2. Bachelorarbeiten
      - 1) Sanierungs- und Erneuerungsstrategien von Trinkwasser- und Abwasserleitungen (Bearbeiter: Oliver Paszkiewicz; Betreuung: Betreuung: apl. Prof. Steffen Krause, Prof. Christian Schaum, Salomé Parra)
    3. Studienarbeiten
      - 1) Selbstversorgungskapazität der Bevölkerung (Bearbeiter: Oliver Paszkiewicz; Betreuung: Lisa Broß)

4. Projekt Umwelt und Infrastruktur
  - 1) Trinkwassernotversorgungskonzept (Bearbeiter: Maximilian Koch, Simon Geiger, Nico Lessentin; Betreuung: Lisa Broß)
  - 2) Überprüfung der Wasserversorgungssicherheit einer Gemeinde mittels hydraulischer Modellierung (Bearbeiter: Jonathan Kestler und Michael Struck; Betreuung: apl. Prof. Steffen Krause, Salomé Parra)
- h) Dr. Jasmin Riedl
  1. Politikseminar im BA 2016: Politik der Inneren Sicherheit in Deutschland
- i) Dr. Lars Rüdiger
  1. Lehrauftrag: Dynamik der Baukonstruktionen
  2. Lehrauftrag: Bauen im Einsatz und Sicherheit der baulichen Infrastruktur
- j) Prof. Sonja Sackmann, Ph.D.
  1. Führung in Krisen- bzw. Nicht-Routine Situationen. Seminar: Mitarbeiterführung.
  2. 2017: Organisationskultur: Fokus auf den Umgang mit Risiko in verschiedenen Bankengruppen
- k) Prof. Dr. Stephan Stetter
  1. jeweils im WT: Je 1 Übung im BA „Trans und internationale Konflikte“ sowie MA zu „Konfliktforschung“ im Rahmen der gleichlautenden von mir betreuten Module im BA und MA Staats- und Sozialwissenschaften
- l) Dr. Martin Zsifkovits
  1. Operations Research
  2. Aviation Management – Safety and Security

### **III. Publikationen**

- a) Prof. Dr. Christina Binder
  1. The Law of Treaties before Domestic Courts and Human Rights Bodies. In: A. Reinisch, R. Janik (Hrsg): International Law in

- Domestic Courts Casebook, 2018 (in Druck) (mit Catherine M. Brölmann).
2. Der Einfluss von NGOs im Vertragsschlussverfahren, in: 72/1 Zeitschrift für öffentliches Recht, 2017, 75-101.
  3. The Perception of the EU Legal Order in International Law: an Inside and an Outside View. In: European Yearbook of International Economic Law, 2017, 139-203 (mit J. Hofbauer).
  4. Die Legitimität internationaler Wahlstandards am Beispiel der EGMR Judikatur und von ODIHR Wahlmissionen. In: Der Staat 3/2017, 1-26.
  5. Die Legitimität internationaler Wahlstandards. Völkerrechtliche Defizite und eine politikwissenschaftliche Perspektive. In: Archiv des Völkerrechts 55/2017, 383-413 (mit Lando Kirchmaier).
  6. Sieben Jahrzehnte Entwicklung des Sieben Jahrzehnte Entwicklung des völkerrechtlichen Minderheitenschutzes: Auswirkungen auf den Pariser Vertrag. In: Walter Obwexer, Eva Pfanzelter (Hrsg.), 70 Jahre Pariser Vertrag, Verlag Österreich, 2017, 123-154 (mit I. Brunner).
  7. La protección de los Derechos Humanos en Europa y las Américas: Perspectivas, avances y desafíos. Porrúa, 2016, 286 S.
  8. Social Rights in the Case Law of Regional Human Rights Monitoring Institutions: The European Court of Human Rights, the Inter-American Court of Human Rights, the African Commission on Human and Peoples' Rights. NWV/Intersentia, 2016, 531 S. (mit J. A. Hofbauer, F. Piovesan, E. Steiner).
  9. Introduction – Social Rights in International Law. In: C. Binder et al (Hrsg.): Social Rights in the Case Law of Regional Human Rights Monitoring Institutions, NWV/Intersentia, 2016, 21-28 (mit J. Hofbauer, F. Piovesan, A.-Z. Steiner, E. Steiner).
  10. The European Court of Human Rights: Social Rights Jurisprudence. In: C. Binder et al (Hrsg.): Social Rights in the Case Law of Regional Human Rights Monitoring Institutions, NWV/Intersentia, 2016, 29-299 (mit E. Steiner).
  11. SSRN Conference Paper Series der European Society of International Law (mit Mario Prost, Photini Pazartzis).

12. El Tribunal Europeo de Derechos Humanos y el Derecho de los Tratados ¿Fragmentación o Unidad? In: 32 Anuario Español de Derecho Internacional, 2016, 297-321.
  13. A Capability Perspective on Indigenous Autonomy. In: Oxford Development Studies, 2016, 1-18.
  14. Sanum Investments Limited v. Laos. Award on Jurisdiction, Case Comment. In: 17/2 Journal of World Investment and Trade, 2016, 280-294.
  15. Algo Nuevo desde el Fin de la Guerra Fría? o El Impacto del Derecho Internacional en el Derecho Nacional: Normas Electorales Internacionales y su Legitimidad. In: Revista Mexicana de Derecho Internacional, 2016, 1-33.
  16. A treaty law perspective on Intra-EU BITs. In: 17/6 The Journal of World Investment and Trade, 2016, 964-983.
  17. The EU Charter of Fundamental Rights Seized by the National Judges – National Report Austria, Implementation of the EU Charter of Fundamental Rights by Austrian Judges. In: L. Burgorgue Larsen (Hrsg.): La Charte des Droits Fundamentaux de l'Union Européenne saisie par les Juges en Europe. The EU Charter of Fundamental Rights Seized by National Judges, Pedone, 2016, 99-124 (mit J. Hofbauer).
  18. Zivilrechtliche Grundsätze im Völkerrecht: Das Verbot der ungerechtfertigten Bereicherung. In: F. Schurr, M. Umlauf (Hrsg.): Liber Amicorum Bernhard Eccher, Verlag Österreich 2016, 85-110.
  19. Goal 3: Good health and well-being. Ensure healthy lives and promote well-being for all. In: P. Durán, C. Díaz Barrado, C. Fdez Liesa (Hrsg.): International Society and the Sustainable Development Goals, Thomson-Reuters, 2016, 201-229 (mit J. Hofbauer).
- b) Prof. Dr. Wolfgang Bonß
1. Staat, Gesellschaft und Normen - Über Angst und den Sinn und Unsinn von Ringvorlesungen. In: Wolfgang Bonß (Hrsg.): Angst, Furcht und Sicherheit. Zum Umgang mit Angst in Gesellschaft und Wissenschaft, Beiträge aus der Ringvorlesung „Staat,

Gesellschaft und Normen" Herbsttrimester 2015, Neubiberg:  
Universität der Bundeswehr München, 2016, S. 6.

2. Sicherheitspositionen. Zur Perzeption und Diskussion von Sicherheitsmaßnahmen am Flughafen. In: Susanne Fischer / Carlo Masala (Hrsg.): Innere Sicherheit nach 9/11. Sicherheitsbedrohungen und (immer) neue Sicherheitsmaßnahmen? Wiesbaden: Springer VS, 2016, S. 85-103 (mit K. Wagner).

c) Prof. Dr. Michael Eßig

1. Performance-based contracting in business markets. In: Industrial Marketing Management, Vol. 59 (2016), S. 5-11.
2. Building a Conceptual Framework for Defense Acquisition Management Based on Service Dominant Logic Theory. In: Burgess, Kevin/Antill, Peter (Hrsg.): Emerging Strategies in Defence Acquisitions and Military Procurement, Hershey, 2017, S. 93-108.

d) Prof. Dr. Norbert Gebbeken

1. 7. Workshop Bau-Protect- Gefährdung, dynamische Analyse und Schutzkonzepte für bauliche Strukturen. In: Fraunhofer IRB Verlag, Stuttgart 2017 (Hrsg. mit S. Hiermaier, M. Klaus, A. Stolz).
2. Blast Protection in Urban Areas Using Protective Plants. In: International Journal of Protective Structures, Woodhead Publishing, Im Druck 2017 (mit P. Warnstedt, L. Rüdiger).
3. Numerical prediction of blast wall effectiveness for structural protection against air blast. In: Eurodyn Proceedings, 2017 (mit W. Xiao, M. Andrae, L. Rüdiger).
4. Ring Mesh with Water Curtain for the Protection of Urban Areas. In: International Journal of Protective Structures, Woodhead Publishing, Im Druck 2017 (mit P. Warnstedt, L. Rüdiger).
5. Terrorgefahr –Mehr Sicherheit ist möglich. In: Bayerische Staatszeitung, Bauen in Bayern, 24.11.2017, S. 4.
6. Warum scheitern Großprojekte? - Der Fluch der ersten Zahl. In: Deutsches Ingenieureblatt, DIB 10/2017, S. 50-57.

7. Innovativer Explosionsschutz im urbanen Raum. In: Transforming Cities 04/2017 (mit P. Warnstedt, M. Andrae, W. Xiao, L. Rüdiger).
8. Blast mitigation barriers for urban places. ISIEMS 2017, Konferenzbeitrag (mit L. Rüdiger, M. Andrae, P. Warnstedt, W. Xiao).
9. Laminated Safety Glass – The Influence of Composite Characteristics on Blast Resistance. In: Proceedings, ISSW31, paper 101, 2017 (mit T. Bermbach).
10. Numerical Prediction of the Shock Wave Mitigation Effect using Protective Barriers made of Steel Posts with a Hollow Section. In: Proceedings, ISIEMS, paper 60, 2017 (mit M. Andrae, W. Xiao).
11. A detailed comparison of two material models for concrete in the dynamic loading regime, RHT and HPG. In: International Journals of Protective Structures, Woodhead Publishing, ISSN 2041-4196, Volume 8, Number 2, June 2017, pp 260-286.
12. Urbane Sicherheit bei Explosionen – Schutz durch Bepflanzung. In: Bautechnik 94 Heft 7, Berlin: Verlag Ernst & Sohn, (2017), 295-306.
13. Materialmodelle für Mörtel und Ziegel für die diskrete Modellierung von Mauerwerk unter dynamischen Belastungen. In: Mauerwerkskalender 2017, Berlin: Verlag Ernst & Sohn, Seiten 245-296.
14. Risikobewertung und Schutz von baulichen Infrastrukturen bei Hochwassergefahr. In: Bautechnik, Berlin: Verlag Ernst & Sohn Bautechnik 93 (2016) Heft 4, 199-213, ISSN 0932-8351 (mit Pfeiffer E., Videkhina I., Garsch M., Rüdiger L.).
15. The effect of tornadoes on the built infrastructure. In: Bautechnik, Berlin Verlag Ernst & Sohn Bautechnik 93 (2016) Heft 4, 243-253 (mit T. Krauthammer).
16. Experimental Investigation of Energy Dissipation Mechanisms in Laminated Safety Glass for Combined Blast-Temperature Loading Scenarios. In: Journal Glass Structures & Engineering, DOI 10.1007/s40940-0160029-y, Springer, 2016, pp 1-20 (mit T. Bermbach, M. Teich).



17. Numerical Investigation of Fracture Mechanisms in Laminated Safety Glass Under High Dynamic Tension. In: 4th International Conference on Protective Structures (ICPS4) Beijing, China, 18-21 October 2016, Z.X. Li, H. Hao, X.L. Du & C. Wu (Eds.), (mit T. Bermbach, C. Bungarten, R. Cieply, M. Salzmann).
18. Numerical Derivation of the Flexural Transformation Factors for Structures Subjected to Blast Loading. In: 4th International Conference on Protective Structures (ICPS4) Beijing, China, 18-21 October 2016, Z.X. Li, H. Hao, X.L. Du & C. Wu (Eds.), (mit W. Xiao, M. Hübner).
19. The Effect of Moderate Temperature Variation on the Performance of Laminated Glass Under Blast. In: 24th International Conference on Military Aspects of Blast and Shock (MABS24 2016) Halifax, Canada, 18-23 September 2016, NN (Eds.) (mit T. Bermbach, C. Haberacker).
20. Response of Structural Elements under Non-Uniformly Distributed Dynamic Loads. In: 24th International Conference on Military Aspects of Blast and Shock (MABS24 2016) Halifax, Canada, 18-23 September 2016, NN (Eds.) (mit T. Westerhoff, M. Hübner, D. Feretti, A. van Doormaal).
21. Baulicher Schutz vor Anschlägen. In: Unternehmerbrief Bauwirtschaft (UBB 39) Heft 5, (2016) Verlag Ernst & Sohn, Berlin, ISSN: 1866-9328, 10-11.
22. A comparison of numerical modelling strategies in contact detonation scenarios with concrete targets. In: Schleyer G., Jones N., Brebbia C. (Hrsg.): Conference Proceedings DVD, 14th International Conference on Structures Under Shock and Impact (SUSI 2016), Crete, Greece, 2016 (mit B. Esteban).
23. Von der Bedrohung und Gefährdung zur Resilienz urbaner Räume. In: Hiermaier S., Gebbeken N., Klaus M., Stolz A. (Hrsg.): BauProtect - Buildings and Utilities Protection, Freiburg 2016, Fraunhofer IRB Verlag, Stuttgart 2017, e-book ISBN 978-3-8396-1153-1, 31-47 (mit W. Riedel, K. Fischer, M. Fröchtenicht).
24. Von der Bedrohung zur Lastannahme. In: Hiermaier S., Gebbeken N., Klaus M., Stolz A. (Hrsg.): BauProtect - Buildings and Utilities Protection, Freiburg 2016, Fraunhofer IRB Verlag, Stuttgart

- 2017, e-book ISBN 978-3-8396-1153-1, 69-98 (mit T. Döge, M. Hübner).
25. Normative Regelungen - Grenzen der Anwendung bezüglich Explosionsszenarien. In: Hiermaier S., Gebbeken N., Klaus M., Stolz A. (Hrsg.): BauProtect - Buildings and Utilities Protection, Freiburg 2016, Fraunhofer IRB Verlag, Stuttgart 2017, e-book ISBN 978-3-8396-1153-1, 99-117 (mit A. Stolz, A. Bach).
  26. Bewertung von Werkstoffen und Bauteilen. In: Hiermaier S., Gebbeken N., Klaus M., Stolz A. (Hrsg.): BauProtect - Buildings and Utilities Protection, Freiburg 2016, Fraunhofer IRB Verlag, Stuttgart 2017, e-book ISBN 978-3-8396-1153-1, 213-236 (mit O. Millon)
  27. Schutzkonzepte bei Neubauten. In: Hiermaier S., Gebbeken N., Klaus M., Stolz A. (Hrsg.): BauProtect - Buildings and Utilities Protection, Freiburg 2016, Fraunhofer IRB Verlag, Stuttgart 2017, e-book ISBN 978-3-8396-1153-1, 297-313 (mit M. Steyerer, A. Stolz).
  28. Simulationsmethoden zur Detailplanung und Bewertung. In: Hiermaier S., Gebbeken N., Klaus M., Stolz A. (Hrsg.): BauProtect - Buildings and Utilities Protection, Freiburg 2016, Fraunhofer IRB Verlag, Stuttgart 2017, e-book ISBN 978-3-8396-1153-1, 193-212 (mit O. Millon).
  29. 7. Workshop Bau-Protect - Gefährdung, dynamische Analyse und Schutzkonzepte für bauliche Strukturen. Fraunhofer IRB Verlag, Stuttgart 2017, e-book ISBN 978-3-8396-1153-1, 375 Seiten, (mit S. Hiermaier, M. Klaus, A. Stolz).
  30. Bundeswehrspezifische Softwareentwicklung - Brückenklassifizierung und Brückenblastbarkeit BRASSCO-NG, Wehrwissenschaftliche Forschung, Jahresbericht 2015, Hrsg.: BMVg, Juni 2016, S. 56-5, (mit T. Hertle, L. Rüdiger, E. Pfeiffer).
  31. Keeping our Cities Safe. Forschungsbroschüre Universität der Bundeswehr München, Research Spotlights, Hrsg.: Universität der Bundeswehr München, 14-19.
  32. A comparison of numerical modelling strategies in contact detonation scenarios with concrete targets. In: Schleyer G., Jones N., BrebbiaC. (Hrsg.): Conference Proceedings DVD, 14th

International Conference on Structures Under Shock and Impact (SUSI 2016), Crete, 2016 (mit B. Esteban).

e) Prof. Dr. Thomas Hartung

1. Grüne Gentechnik im Kontext der Haftpflichtversicherung. In: Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft, 106. Band, Nr. 1, 2017, S. 47-68 (mit Julia Eberle).
2. Branchenspezifische Besonderheiten der Unternehmensbewertung bei Versicherungsunternehmen. In: Petersen, Karl / Zwirner, Christian (Hrsg.): Handbuch Unternehmensbewertung: Anlässe, Methoden, Branchen, Rechnungslegung, Rechtsprechung, 2. Auflage, Köln, 2017, S. 1533-1548.
3. Die Bilanzierung und Bewertung von Verpflichtungen aus insurance-linked securities: Stand und mögliche Auswirkungen von ED/2013/7, in: KoR IFRS, Nr. 3, 2016, S. 105-116 (mit Frank Angermann).

f) Prof. Dr. Manfred Keuser

1. Nichtlineare Berechnung von Stahlbetontragwerken mithilfe der Finite-Elemente-Methode. In: Betonkalender 2018, Teil 1, Berlin: Verlag Ernst & Sohn, 2017, 303-354 (mit M. Meinhardt).
2. Assessment of the crack propagation in reinforced concrete, Proceedings of the 39th IABSE Symposium – Engineering the Future, 21.-23.9.2017, Vancouver, Kanada (mit M. Meinhardt).
3. Protective components made of steel fiber reinforced concrete under contact detonation, X International conference on Structural Dynamics, EURODYN, Rom, 2017 (mit T. Zircher, A. Burbach, S. Lehmann).
4. Beton und Stahlfaserbeton unter hochdynamischen Einwirkungen, Festschriftbeitrag zu Ehren von Prof. Dr.-Ing. Jürgen Schnell, Kaiserslautern, 2017 (mit T. Zircher).
5. Non-destructive testing of protective components after contact detonation, fib symposium, Maastricht, 2017 (mit T. Zircher, T. Schulz, A. Burbach).

6. Konstruktive Aspekte zur Verminderung von Explosionsschäden, 13. Symposium Baustoffe und Bauwerkserhaltung "Sicherheit durch Beton", Karlsruhe, 2017 (mit T. Zircher).
  7. Beanspruchung von Brückenkappen durch Anprall – Nachweis der Anschlussbewehrung zwischen Kappe und Überbau bei Bestandsbrücken. In: Beton- und Stahlbetonbau 111, Heft 2, Berlin: Verlag Ernst & Sohn, 2016 (mit M. Niederwald, K. Goj, S. Geuder).
  8. Verbund von Beton und Bewehrungsstahl bei hochdynamischer Belastung. In: Beton- und Stahlbetonbau 111, Heft 1, S. 32-40, Berlin: Verlag Ernst & Sohn, 2016 (mit M. Michal, O. Millon).
  9. Rheological modelling of linear viscoelastic materials for strengthening in bridge engineering. In: Proceedings of the 11th German Japanese Bridge Symposium, Osaka, Japan, 2016 (mit M. Kraus, M. Niederwald, G. Siebert).
  10. Fatigue Behaviour of Carbon Textile Reinforced Concrete under Tensile Loading, Proceedings of the fib Symposium – Performance-based approaches for concrete structures, Capetown, South Africa, 2016 (mit M. Niederwald).
  11. Use of steel fiber concrete for protective components, 24th international Symposium on Military Aspects of Blast and Shock, (MABS), Paper 80, Halifax, Canada, 2016 (mit T. Zircher, M. Michal, A. Burbach).
- g) Prof. Dr. Teresa Koloma Beck
1. Räume der Sicherheit -- Räume der Gewalt. Topologien des Alltags in der afghanischen Hauptstadt Kabul. In: ZeFKo Zeitschrift für Friedens- und Konfliktforschung 6. 1, 2017, S. 6-36.
  2. Violent Confliction: Armed Conflicts and Global Competition for Attention and Legitimacy. In: International Journal of Politics, Culture, and Society, 2017 (mit Tobias Werron).
  3. Gewalt als leibliche Erfahrung. Ein Gespräch mit Teresa Koloma Beck. In: Mittelweg 36 3., 2017, S. 52-73.

h) Prof. Dr. Steffen Krause

1. Safe and reliable water supply. In: Gabriela Celani und Olfa Kanoun (Hrsg.): *Frontiers of Science and Technology*. Berlin, Boston: De Gruyter 2017 (mit Lisa Broß).
2. Preventing Secondary Disasters Through Providing Emergency Water Supply. In: *World Environmental and Water Resources Congress 2017*, Sacramento, California. 21.-25. May 2017 (mit Lisa Broß)
3. Planungsprozesse optimieren, interkommunale Zusammenarbeit verbessern. In: *Transforming Cities*, 2017 (1).
4. Pressure management by combining pressure reducing valves and pumps as turbines for water loss reduction and energy recovery. In: *International Journal of Sustainable Development and Planning*, 12 (1), 2017 (mit S. Parra).
5. Intelligent pressure management by pumps as turbines in water distribution systems: Results of experimentation. In: *Water Science and Technology: Water Supply 2017* (mit S. Parra, F. Krönlein, F.W. Günthert, T. Klunke).

i) Prof. Dr. Ursula Münch

1. Föderale Aspekte bundesdeutscher Flüchtlingspolitik. In: *Jahrbuch des Föderalismus 2017*, hrsg. vom Vorstand des Europäischen Zentrums für Föderalismusforschung Tübingen, Baden-Baden 2017, S. 252-264.
2. Freiheit und Sicherheit. Verfassungspolitik, Grundrechtsschutz, Sicherheitsgesetze. *Tutzinger Studien zur Politik*, Band 8, Baden-Baden: Nomos, 2016, 158 S. (Hrsg. mit Hans-Jürgen Papier, Gero Kellermann).
3. SIRA-Datensatz der Bevölkerungsumfrage in Deutschland zum Thema Sicherheit im Öffentlichen Raum. *GESIS Datenarchiv*, Köln 2016 (mit Mathias Bug und Jasmin Riedl).
4. SIRA-Datensatz der Bevölkerungsumfrage in Großbritannien zum Thema Sicherheit im Öffentlichen Raum. *GESIS Datenarchiv*, Köln 2016 (mit Mathias Bug und Jasmin Riedl).

j) Prof. Dr. Stefan Pickl

1. Analyzing Vulnerabilities of the German High-Speed Train Network using Quantitative Graph Theory, International Journal of Safety and Security Engineering, In Press, 2017 (mit Z. Wang, M. Zsifkovits).
2. A Visual Analytics Technique for Identifying Heat Spots in Transportation Networks, Journal of Systemics, Cybernetics and Informatics, Vol. 15 (6), 2017, pp. 72-77 (mit M.S. Nistor, M. Zsifkovits).
3. Network Efficiency and Vulnerability Analysis using the Flow-Weighted Efficiency Measure, International Transactions in Operational Research, 2017, pp.1-12 (mit M.S. Nistor, M. Raap, M. Zsifkovits).
4. Passenger Pattern Recognition in Railway Stations using Quantitative Network Analysis, International Journal of Information Assurance and Security (JIAS), Vol. 11 Issue 1, 2016, pp. 11-20 (mit M.S. Nistor, S. Meyer-Nieberg, M. Zsifkovits).
5. Strategic Risk Management in Counter-Terrorism for the Railbound Public Transport – Merging Qualitative and Quantitative Operations Research Techniques. In: Proceedings of the 2016 International Conference on Security and Management, 2016, Las Vegas (mit M. Zsifkovits).
6. A Visual Analytics Technique for Identifying Heat Spots in Transportation Networks. In: Proceedings of the 7th International Multi-Conference on Complexity, Informatics and Cybernetics: IMCIC 2016, Volume: I, Orlando (mit S.M. Nistor, M. Zsifkovits).

k) Dr. Jasmin Riedl

1. Innere Sicherheit in Wahlkampfzeiten: ein Garant für Zentralisierungsforderungen der Bundesparteien. In: Jahrbuch des Föderalismus 2017, hrsg. vom Vorstand des Europäischen Zentrums für Föderalismusforschung Tübingen, S. 221-237.
2. Krisen- und Risikokommunikation im Baulichen Bevölkerungsschutz. Mehr als ein rationaler Diskurs, Wielenbach 2016 (mit Wiebke Drews, Andreas Jager und Kristina Kurze).

3. RIKO-Datensatz Risikokommunikation im Baulichen Bevölkerungsschutz. GESIS Datenarchiv, Köln, 2016 (mit Wiebke Drews, Andreas Jager und Kristina Kurze).
- l) Dr. Lars Rüdiger
1. Effiziente Methoden zur Auslegung und Bewertung baulicher Strukturen in der Vorplanung. Tagungsband Bau-Protect, 2016 (mit Riedel, Klomfass, Gündisch).
  2. Schutz urbaner Räume mittels Barrieren. Tagungsband Bau-Protect 2016 (mit Steyerer).
- m) Prof. Sonja Sackmann, Ph.D.
1. Multicultural Challenges in Peace Operations: The case of Germany's Involvement in UNIFIL's Maritime Task Force. Brüssel: Peter Lang Verlag, im Druck (2017) (mit M. Bräuer).
  2. Risikokommunikation: Untersuchung zur Wirksamkeit unterschiedlicher Kommunikationsmittel. Studienprojekt, Institut für Entwicklung zukunftsfähiger Organisationen, Universität der Bundeswehr München, 2017 (mit Verena Eichel).
  3. Nutzung verschiedener Kommunikationskanäle am Beispiel zweier Gemeinden im Bereich des Hochwasserschutzes. Studienprojekt, Institut für Entwicklung zukunftsfähiger Organisationen, Universität der Bundeswehr München, 2016 (mit Verena Eichel).
- n) Prof. Dr. Stephan Stetter
1. 1967 – das Jahr, das den Nahen Osten veränderte. In: Aus Politik und Zeitgeschichte, 5-7, 2017, 27-33.
  2. Conflicts in the Mediterranean. In: Frédéric Volpi and Richard Gillespie (Hrsg): Routledge Handbook on Mediterranean Politics, London: Routledge, 2017.
  3. Soziologische Ansätze in den Internationalen Beziehungen. In: Frank Sauer und Carlo Masala (Hrsg): Handbuch Internationale Beziehungen, Wiesbaden: VS-Springer, 2017.
  4. „Gedanklich im Jahre 1850“: Nicht Kultur führt zu Konflikten. Ungleichheit und Exklusion begründen das Bedürfnis nach kulturellen Abgrenzungen“ (mit Jan Busse). In: Internationale

Politik und Gesellschaft (Hrsg.): Ideen, Meinungen, Kontroversen. Berlin: Friedrich-Ebert-Stiftung, 2016, 41-42.

5. Die Ambivalenz von Ordnung und Identität: James Bond und die internationale Politik (mit Eva Herschinger). In: Ulrich Hamenstädt (Hrsg): Politische Theorie im Film, Wiesbaden: VS-Springer, 2016, 169-194.
6. Globalization. In: Felix Berenskoetter (Hrsg): Concepts in World Politics, London: Sage, 2016.
7. Middle East Diplomacy. In: Costas Constantinou, Pauline Sharp and Paul Sharp (Hrsg): SAGE Handbook of Diplomacy, London: Sage, 2016.
8. Christen und Kirchen im Nahen Osten nach Beginn der Arabischen Aufstände. In: Deus lo vult: Ordensbrief des Ritterordens vom Heiligen Grab, 65.

o) Dr. Martin Zsifkovits

1. A Review on Modeling and Parameterizing Pedestrian Behavior in Public Places, International Journal of Simulation Modelling, In Press 2017 (mit T.S. Pham).

#### **IV. Vorträge**

a) Prof. Dr. Christina Binder

1. Transformacion social y sociedad civil: ICCAL dese abajo. Konferenz, E-ICCAL: Construcción de la Plataforma Virtual desde el constitucionalismo transformador, Max Planck Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht, Heidelberg, November/Dezember 2017.
2. Wechselwirkungen zwischen Menschenrechten, Staat, und Gesellschaft: Die internationale Perspektive mit besonderer Bezugnahme auf die gesellschaftliche Diversität, aus internationaler, nationaler und regionaler Perspektive. Tagung „Wechselwirkungen zwischen Menschenrechten, Staat, und Gesellschaft: Die internationale, regionale und nationale Perspektive“, Salzburg, Dezember 2017.



3. Sicherheit vs. Freiheit aus menschenrechtlicher Perspektive, RISK Jahreskolloquium: Wie viel Sicherheit verträgt die Gesellschaft? 8.11.2017, UniBw M.
  4. Current Challenges to the European System of Human Rights Protection. Sommerhochschule Universität Wien, Strobl/Wolfgangsee, Juli 2017.
  5. Challenges to Access to Justice in the European and the Intern-American Human Rights Systems. Konferenz „Ensuring equal access to justice for all: Exchange and networking between Latin America and Europe on SDG 16.3“, Venedig, Mai 2017.
  6. Panelvorsitz: Jurisdiktionsfragen im Cyberspace, 42. Österreichischer Völkerrechtstag, „Welches (Völker)Recht gilt im Cyberspace?“, Tutzing/München, Mai 2017.
  7. Vorsitz: Neutrality in Armed Conflicts, ESIL Research Forum “The Neutrality of International Law: Myth or Reality?” Granada, März 2017.
  8. The European System of Human Rights Protection: Current Challenges and Possible Solutions, University of Western Cape, Kapstadt, August 2016.
  9. Sieben Jahrzehnte Entwicklung des Sieben Jahrzehnte Entwicklung des völkerrechtlichen Minderheitenschutzes: Auswirkungen auf den Pariser Vertrag. Konferenz „70 Jahre Pariser Vertrag – Entwicklungen, aktueller Stand, Zukunftsaussichten, Bozen, November 2016.
- b) Prof. Dr. Wolfgang Bonß
1. Innovationsforum Zivile Sicherheit, Berlin, 12./13.4.2016
  2. Nachhaltiges Risikomanagement, Wieling, 14.4. 2016
  3. Datenschutzkongress, Berlin, 17.5.2017
  4. Dahlemer Rundgespräche, Berlin, 20.6.2017
  5. Graduiertennetzwerk Sicherheitsforschung, Berlin, 21.6.2017
  6. Grenzen der Sicherheit im 21. Jahrhundert – Wie viel Sicherheitstechnik verträgt eine modernisiert-moderne Gesellschaft? RISK Jahreskolloquium: Wie viel Sicherheit verträgt die Gesellschaft?, 8.11.2017, UniBw M.

c) Lisa Broß

1. Young Water Professionals addressing Future Water Challenges, WaterLossEurope, 7.-8.9.2017, Copenhagen, Denmark.
2. Preventing Secondary Disasters through Providing Emergency Water Supply, World Environmental and Water Resources Congress, 21.-25.5.2017, Sacramento, USA.

d) Prof. Dr. Norbert Gebbeken

1. Risikomanagement im Bauwesen. Vortrag und Diskussion im Rahmen der Ausstellung "Visionäre und Alltagshelden", Oskar-Von-Miller-Forum der Technischen Universität München, 16.11.2017.
2. Kann baulicher Schutz den urbanen Raum beleben und die Stadtökologie verbessern? RISK Jahreskolloquium: Wie viel Sicherheit verträgt die Gesellschaft? 8.11.2017, UniBw M.
3. Entwicklung einer webbasierten Plattform für Sicherheitsanalysen und Schutz von baulichen Infrastrukturen bei terroristischen Bedrohungen. Symposium Neue Technologien 2017, LKA Bayern, BKA, Fürstenfeldbruck, Germany, 6.-8.11.2017 (mit E. Pfeiffer, I. Videkhina, L. Rüdiger).
4. Schutzkonzepte gegen terroristische Bedrohungen. Marburger Sicherheitstag, Marburg an der Lahn, 21.09.2017.
5. Zwischen Sicherheitsbedürfnis und Restrisiko - Erkenntnisse und Ableitungen aus der Sicherheitsforschung. SIMEDIA-Fachforum, Baulich physische Sicherheit, Köln, 20.9.2017.
6. Numerical prediction of blast wall effectiveness for structural protection against air blast. EuroDyn2017, Rom, 10.-13.9.2017 (mit W. Xiao, M. Andrae).
7. Warum scheitern Großprojekte und was man dagegen tun kann? Tutzing Sommerakademie, Investitionen in Deutschland - Öffentliche Infrastruktur, Wohnungsbau und Energiewende, Akademie für Politische Bildung, Vortrag und Podiumsdiskussion, Tutzing, 4.-7.9.2017.
8. Bauliche Infrastrukturen und Risiko, Moderation Forum Baulicher Bevölkerungsschutz, Moderation Podiumsdiskussion Wie geht die Gesellschaft mit Risiken um?, Tagung Urbane

- Sicherheit - Leben und Bauen in riskanten Zeiten, Tutzing, 12./13.05.2017.
9. Mauerwerk unter (hoch-)dynamischen Einwirkungen. Mauerwerk-Kalender-Tag, TU Dresden, 28.3.2017 (mit Linse T.)
  10. Metro-Tunnel Construction Types. Indo-German Meeting Sense4Metro. Indian Institute of Technology, Delhi, India, 1.3.2017 (mit B. Esteban).
  11. Transportation Infrastructure Assessment During Flood Events. Indo-German Meeting FloodEvac. Indian Institute of Technology, Delhi, India, 28.02.2017 (mit M. Garsch, I. Videkhina, E. Pfeiffer).
  12. Vom Umgang mit der Angst - Die Debatte um die Zivile Verteidigung in Zeiten des Terrorismus. Impulsreferat und Podiumsdiskussion. Akademie für Politische Bildung, Tutzing, 9.1.2017.
  13. Protective Structures - Key Elements for Safe Societies. The 24th Australasian Conference on the Mechanics of Structures and Materials. Perth, Australia, 6.-9.12.2016.
  14. Schutzkonzepte bei Neubauten. 7. Workshop Bau-Protect. Freiburg, Deutschland, 16.11.2016 (mit M. Steyerer, A. Stolz).
  15. Bewertung für ausgewählte Werkstoffe und Bauteile und zugehörige Fallstricke. 7. Workshop Bau-Protect. Freiburg, Deutschland, 16.11.2016 (mit O. Millon).
  16. Existierende Normen und deren Anwendung bei der Explosionsauslegung. 7. Workshop Bau-Protect. Freiburg, Deutschland, 15.11.2016 (mit A. Stolz).
  17. Von der Bedrohung zur Lastannahme. 7. Workshop Bau-Protect. Freiburg, Deutschland, 15.11.2016.
  18. Numerical Derivation of the Flexural Transformation Factors for Structures Subjected to Blast Loading. 4th International Conference on Protective Structures (ICPS4) Beijing, China, 18-21.10.2016 (mit W. Xiao, M. Hübner).
  19. Numerical Investigation of Fracture Mechanisms in Laminated Safety Glass Under High Dynamic Tension. 4th International Conference on Protective Structures (ICPS4) Beijing, China, 18-

- 21.10.2016 (mit T. Bermbach, C. Bungarten, R. Cieply, M. Salzmann).
20. Response of Structural Elements under Non-Uniformly Distributed Dynamic Loads. 24th International Conference on Military Aspects of Blast and Shock (MABS24 2016) Halifax, Canada, 18-23.9.2016 (mit T. Westerhoff, M. Hübner, D. Feretti, A. van Doormaal).
  21. The Effect of Moderate Temperature Variation on the Performance of Laminated Glass Under Blast. 24th International Conference on Military Aspects of Blast and Shock (MABS24 2016) Halifax, Kanada, 18-23.9.2016 (mit T. Bermbach, C. Haberacker).
  22. A comparison of numerical modelling strategies in contact detonation scenarios with concrete targets. 14th International Conference on Structures Under Shock and Impact (SUSI 2016), Crete, Greece, 24.5.2016 (mit B. Esteban).
  23. Design Aspects of Facade Elements under Blast and Moderate Thermal Loading. International Physical Security Phorum (IPSF2016). The Hague, Netherlands, 9.-12.5.2016 (mit T. Bermbach).
  24. Experimental Investigation of Energy Dissipation Mechanisms in Laminated Safety Glass for Combined Blast-Temperature Loading Scenarios. GlassTech 2016 (mit T. Bermbach, M. Teich).
- e) Prof. Dr. Thomas Hartung
1. Fehlanreize im Asset Management eines Versicherers durch Solvency II, 13. Jahrestagung des des Münchner Finance Forums e.V., 11.09.2017, München.
  2. Versicherungspflicht für Elementargefahren – unvermeidbar oder unverzeihlich? RISK Jahreskolloquium: Wie viel Sicherheit trägt die Gesellschaft? 8.11.2017, UniBw M.
- f) Prof. Dr. Eva-Maria Kern
1. Risikomanagement in Einsatzorganisationen, RISK Jahreskolloquium: Wie viel Sicherheit trägt die Gesellschaft? 8.11.2017, UniBw M.

g) Prof. Dr. Teresa Koloma Beck

1. Divided Worlds. Encountering Frantz Fanon in Kabul, From Colonial War to the War on Terror? Perspectives on Government Struggles against Distant "Monsters" in the 20th century, international conference at the Centre Marc Bloch an der Humboldt Universität zu Berlin, 2017.
2. Festung als Lebensform, Interdisziplinäre Tagung Kulturen und Ordnungsformen der Gewalt, Goethe-Universität Frankfurt/Main, 2017.
3. Inklusion und Exklusion in der Interventionsgesellschaft, Ringvorlesung der Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften an der Universität der Bundeswehr München, 2017.
4. Zwischen Ausnahmezustand und Normalisierung. Ethik und Praxis des Alltags im Bürgerkrieg, Ethische Aspekte aktueller Zeitfragen, Vortragsreihe an der Hochschule Esslingen, 2017.
5. Was heißt es, Gesellschaft anhand von Gewalterfahrungen zu denken: Bauman, Fanon, du Bois, Moderne, Ordnung, Gewalt: Weiter-Denken mit Zygmunt Bauman, Summer School an der Ruhr-Universität Bochum, 2017.
6. Ethnographischer Selbstversuch in der Kriegsforschung: Einige Überlegungen anhand einer Ethnographie in Kabul 2015, Methodische Problemstellungen der sozialwissenschaftlichen Gewaltforschung, Workshop am Hamburger Institut für Sozialforschung (HIS), 2017.
7. Researching a ›divided world‹, Kollaborationen mit/in/durch Ethnographie, Workshop des AK Politische Ethnographie, Goethe-Universität Frankfurt/Main, 2017.
8. Krieg als Alltag: Über einen ethnographischen Selbstversuch in der afghanischen Hauptstadt Kabul 2015, Forschungskolloquium Prof. Dr. Gabriele Rosenthal, Universität Göttingen, 2017.
9. Defensive living: Über versicherheitlichte Lebenswelten am Beispiel der afghanischen Hauptstadt Kabul, RISK Jahreskolloquium: Wie viel Sicherheit verträgt die Gesellschaft? 8.11.2017, UniBw M.

h) Prof. Dr. Steffen Krause

1. Relevanz der Siedlungswasserwirtschaft als kritische Infrastruktur urbaner Räume, RISK Jahreskolloquium: Wie viel Sicherheit verträgt die Gesellschaft? 8.11.2017, UniBw M (mit Christian Schaum).
2. Stand der Notfallvorsorgeplanung in Deutschland, 9. Seminar Wasserversorgung, 14.9.2017, Neubiberg.
3. Ergebnisse des Forschungsprojektes Notfallvorsorgeplanung in der Wasserversorgung. 45. Dienstbesprechung der Wasserwirtschaftsverwaltung auf dem Gebiet Grundwasserschutz und Wasserversorgung und Fortbildung der Trinkwasserüberwachungsbehörden, 28./29. März 2017, Schwäbisch Gmünd.

i) Prof. Dr. Sonja Kretzschmar

1. Risk Communication About Natural Hazards – How Audiovisual Narratives Can Stimulate Home Owners' Information Seeking and Protection Motivation. Paper presentation at the International Conference on Healthcare System Preparedness and Response to Emergencies & Disasters 2018, Tel Aviv (mit V. Waßink, A. Bartsch)
2. Narrative Persuasion in Risk Communication. How Audiovisual Narratives about Natural Hazards Can Stimulate Home Owner's Information Seeking and Protection Motivation. Poster presented at the ICA preconference "Narrative Persuasion: From Research to Practice" 2017, San Diego (mit V. Waßink und A. Bartsch).
3. Nur weinende Menschen und zerstörte Häuser? Kommunikation über Naturrisiken und ihre Nutzerakzeptanz für den präventiven baulichen Bevölkerungsschutz, RISK Jahreskolloquium: Wie viel Sicherheit verträgt die Gesellschaft? 8.11.2017, UniBw M (mit V. Waßink und A. Bartsch).
4. Onlytearsandstorms? Emotions in audio-visual risk communication. Paper presented at the ECREA 6th European Communication Conference, Prag, 2016 (mit V. Waßink).

5. Projektpräsentation "Individualisierte Risikokommunikation", Wissensforum des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe am 29.06.2016, Bonn (mit V. Waßink und J. Tank).

j) Prof. Dr. Ursula Münch

1. Bundesstaatlichkeit aus Prinzip? Vorzüge und Schwachstellen der föderalen Staatsordnung. Gewerkschaft der Polizei (Potsdam): Wird der föderative Staatsaufbau Deutschlands den Herausforderungen der inneren Sicherheit noch gerecht?, 6.12.17.
2. Moderation der Podiumsdiskussion des RISK Jahreskolloquiums: Wie viel Sicherheit verträgt die Gesellschaft? 8.11.2017, UniBw M.
3. Europas Rolle in der Weltunordnung. Nürnberger Sicherheitskonferenz, 22.6.17.
4. Migration und seiner Auswirkungen für Europa und seine Gesellschaft und die innenpolitische Sicherheit. Tagung: Re-Union Deutsch-Amerikanischer Reserveoffizier-Austausch, Köln, 31.10.2016.

k) Prof. Dr. Stefan Pickl

1. Combining Graph Theory and Agent Based Modeling for a Holistic Vulnerability and Resilience Analysis, Invited Talk at the MMES'16, Dubrovnik, Kroatien, 30.09.2016 (mit M. Zsifkovits).

l) Prof. Dr. Manuela Pietraß

1. TEAMWORK, Tagung "Social Media und Bevölkerungsschutz", AKNZ Ahrweiler, 30./31.3.2016.
2. TEAMWORK, Bitkom - Arbeitskreis "Öffentliche Sicherheit", Berlin, 21.9.2016.
3. TEAMWORK, vfdb Fachtagung (Vereinigung zur Förderung des deutschen Brandschutzes), Bremen, 24.5.2017.
4. TEAMWORK, Virtual Fires Kongress, St. Georgen, 29.6.2017.
5. TEAMWORK, Malteser Fachtagung, Köln, 23.9.17.
6. Risikoprävention mit Serious Games – Die ethischen Grenzen einer realitätsnahen Gestaltung, RISK Jahreskolloquium: Wie viel Sicherheit verträgt die Gesellschaft? 8.11.2017, UniBw M.

m) Dr. Jasmin Riedl

1. Moderation des RISK Jahreskolloquium: Wie viel Sicherheit verträgt die Gesellschaft? 8.11.2017, UniBw M.
2. Internal Security Policies in the German National Election Campaign Period 2017: Political Reactions to the Berlin Christmas Market Attack in December 2016. The 5th International Conference on Healthcare System Preparedness and Response to Emergencies & Disasters, 14.-17.1.18, Tel Aviv.
3. Krisen- und Risikokommunikation: Mehr als ein rationaler Diskurs. Empirische Befunde zur Bedeutung etablierter Kommunikationsstrukturen und privater Eigenvorsorge. Vortrag im Rahmen des Seminars "Prävention im Baulichen Bevölkerungsschutz. Akademie für Krisenmanagement, Notfallplanung und Zivilschutz, Bad Neuenahr-Ahrweiler 30.5.2016-1.6.2016.

n) Dr. Lars Rüdiger

1. VfS-Kongress 2017
2. International Symposium on the Interaction of the Effects of Munition with Structures (ISIEMS) 2017
3. Symposium Anlagensicherung 2016 und 2017
4. BauProtect 2016

o) Prof. Sonja Sackmann, Ph.D.

1. Verschiedene Vorträge zum Thema Führung in Nicht-Routine-Situationen

p) Prof. Dr. Stephan Stetter

1. Zahlreiche Vorträge zu Politik und Konflikten im Nahen Osten (etwa Georg-von-Vollmar Akademie Kochel, Bundeszentrale für Politische Bildung, u.a.) sowie zu aktuellen sicherheitspolitischen Entwicklungen (z.B. Bayerische Staatskanzlei)

q) Dr. Martin Zsifkovits

1. Prädiktive Analyse von kritischen Infrastrukturen: Eine Fallstudie für den Umgang mit komplexen Unsicherheiten bei Sensornetzwerken in der Bahnhofsicherheit, RISK Jahreskolloquium: Wie viel Sicherheit verträgt die Gesellschaft? 8.11.2017, UniBw M.



## V. Medienberichte (Cross-Media)

### a) Allgemein

1. o. V.: Sicherheit um jeden Preis? Wie Politik, Medien und Ingenieure mit Ängsten der Gesellschaft umgehen. Bayrisches Ingenieurblatt, Juni 2017.
2. Eva-Maria Mayring: Klima, Katastrophen, Kriminalität. Fachdiskussion über ein effektives Risikomanagement für eine urbane Sicherheit, Bayerische Staatszeitung, 7.7.2017.
3. Eva Olschewski: Eine neue Kultur der Unsicherheit. Universität der Bundeswehr, 10.11.2017, Bericht über RISK-Jahreskolloquium:  
<https://www.unibw.de/willkommen/startseite-meldungen/eine-neue-kultur-der-unsicherheit>
4. Anna Reuß: Panikmache im Namen der Sicherheit. Süddeutsche Zeitung, 09.11.2017, Bericht über RISK-Jahreskolloquium,  
<http://www.sueddeutsche.de/muenchen/landkreismuenchen/v-eranstaltungpanikmache-im-namen-der-sicherheit-1.3742752>

### b) Prof. Dr. Christina Binder

1. Umweltschutz, Menschenrechte und Bruttonationalglück, Teil I&II, Uni: Views, 2017 (mit I. Eisenberger, W. Schaffar, M. Windischgrätz),  
<http://medienportal.univie.ac.at/uniview/wissenschaftsgesellschaft/detailansicht/artikel/umweltschutz-menschenrechte-und-bruttonationalglueck-teil-1/>;  
<http://medienportal.univie.ac.at/uniview/wissenschaftsgesellschaft/detailansicht/artikel/umweltschutz-menschenrechte-und-bruttonationalglueck-teil-2/>.
2. Von Wien nach Mekelle und zurück, Teil II, Uni: Views, 2016 (mit I. Eisenberger),  
<https://medienportal.univie.ac.at/uniview/uniblicke/detailansicht/artikel/von-wien-nach-aethiopien-und-zurueck/>

### c) Prof. Dr. Wolfgang Bonß

1. diverse (Telefon-)Interviews mit Rundfunkanstalten, jeweils nach einem Terroranschlag
2. Fernsehinterview (Phoenix)

d) Prof. Dr. Norbert Gebbeken

1. Wirkung von Anschlägen kann man eindämmen.  
Deutschlandfunk, Radio-Interview nach Paketfund in Potsdam,  
2.12.2017 08:10-08:25, Radiomoderator: Martin Zagatta, Köln,  
Interview.
2. Sichere Städte. Münchener Merkur, Journalistin Carmen Ick-  
Dietl, 25.10.2017, Interview.
3. Investitionen in Deutschland - Großprojekte. Bericht Tutzing  
Sommerakademie, 18.9.2017, [https://www.apb-  
tutzing.de/news/2017/investitionen.php](https://www.apb-tutzing.de/news/2017/investitionen.php)
4. Kann man Gebäude vor Hurricanes schützen? BR3 Bayerischer  
Rundfunk, RadioInterview, 11.9.2017, Journalistin: Anika  
Wiesbeck, München, Interview mit N. Gebbeken
5. Ein besserer Schutz vor Terror ist möglich. Bayerische  
Staatszeitung Nr. 36, Seite 4 (Politik), 8.9.2017, Interview,  
Journalist: David T. Lohmann,  
[http://www.bayerischestaatszeitung.de/staatszeitung/politik/d  
etailansicht-politik/artikel/ein-bessererschutz-vor-terror-ist-  
moeglich.html](http://www.bayerischestaatszeitung.de/staatszeitung/politik/detailansicht-politik/artikel/ein-bessererschutz-vor-terror-ist-moeglich.html)
6. Exponiert, stark frequentiert - und ungeschützt. Süddeutsche  
Zeitung Nr. 201, 2017-09-01, Lokalteil München, Journalist:  
Thomas Schmidt, Seite 27, Interview,  
[http://www.sueddeutsche.de/muenchen/innenstadt-braucht-  
diefussgaengerzone-poller-gegen-lkw-anschlaege-1.3648395](http://www.sueddeutsche.de/muenchen/innenstadt-braucht-diefussgaengerzone-poller-gegen-lkw-anschlaege-1.3648395)
7. Sichere Städte? BLR Bayern, Radio-Interview, 23.08.2017,  
Journalist: Dr. Jens Nöller, München, Interview.
8. Sicherheit in den Städten - Zwischen Klimawandel und  
Kriminalität. AkademieReport, 03-2017, Akademie für Politische  
Bildung, Journalistin: Miriam Zerbel, Seiten 24-25
9. Sichere Städte? ZEIT Online, Interview, 21.08.2017, Journalist:  
Lukas Koschnitzke, Berlin, Interview.
10. Sichere Städte? Antenne Bayern, Interview, 21.08.2017,  
Journalistin: Nina Loges, München, Interview.
11. Wie man Innenstädte sicherer gegen Terroranschläge macht?  
Deutsche Welle, Interview, 21.08.2017, Journalistin: Carla

- Bleiker, Interview, <http://www.dw.com/de/wie-man-innenstaedte-sicherer-gegen-terroranschlaegemacht/a-40183412>
12. SWR 2 - Forum: Beton, Kontrollen, Kameras - Wie verändert der Terror unsere Städte? Diskussionsrunde: Norbert Gebbeken (Sprecher RISK, Bauingenieur), Adrian Lobe (Publizist), Nils Zurawski (Soziologe, Stadtforscher), Moderator: Jürgen Heilig, 17:05-17:50 Dienstag 15.8.2017, <https://www.swr.de/swr2/programm/sendungen/swr2-forum/startseite-mitvorschau/-/id=660214/did=13749828/nid=660214/1erqwyw/index.html>
  13. Fachdiskussion über ein effektives Risikomanagement für eine urbane Sicherheit - Klima, Katastrophen, Kriminalität. Bayerische Staatszeitung Nr. 27, Seite 22, 7.7.2017, Journalistin Eva-Maria Mayring, digital: <http://www.bayerische-staatszeitung.de/staatszeitung/bauen/detailansichtbauen/artikel/klima-katastrophen-kriminalitaet.html>
  14. Wie macht man eine U-Bahn terrorsicher? Welt der Wunder, Wissenschaft, 02/2017, 32-35, Journalist: J. Klevesath, Interview, Bauer Media, Hamburg
  15. Tüftler gegen den Terror - Wie unsere Städte sicherer werden können. Interview mit Klaus Thomas Heck, 21.06.2017, Allgemeine Zeitung (Rhein Main Presse), <http://www.allgemeine-zeitung.de/vermischtes/vermischtes/tueftlergegen-den-terror-wie-unsere-staedte-sicherer-werden-koennten-17979716.htm>
  16. Bayern 2 - Orange: Sicherheitsschutz - Städtisches Leben und der Schutz vor Terrorangriffen, Redakteurin: Gabriele Kautzmann, Moderatorin: Dagmar Schwermer, ab 09:05 Samstag 27.5.2017, <http://www.br.de/radio/bayern2/politik/orange/gespraech-norbert-gebbekensicherheitsexperte-urbaner-sicherheitsschutz-100.html>
  17. Explosionen in Waggons. DIB Deutsches Ingenieurblatt, DIB 5-2017, Seite 9, Redaktion

18. Terrorsichere U-Bahn-Anlagen - Sitze als tödliche Geschosse. Nürnberger Nachrichten, Forschung und Wissen, Seite 8, 15.5.2017, Redakteurin: Kirsten Waltert
19. BR Fernsehen - Rundschau: Urbane Sicherheit. Tagung an der Akademie für Politische Bildung. Interview, Bericht: Thomas Schorr, Moderatorin: Anouschka Horn, 13.5.2017, <http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/nachrichten/tagung-tutzingurbane-sicherheit-100.html>
20. Explosionsexperte: Es war wohl selbstgemachter Sprengstoff. TOnline, 12.4.2017, Redakteur: Michael Ginsburg, <http://www.tonline.de/nachrichten/deutschland/id-80884728/sprengstoff-experte-war-wohlselfgemachter-sprengstoff-.html>, 13.4.2017 Sreen-Info Münchener U-Bahn-Stationen
21. Nachgefragt bei: Norbert Gebbeken. Bauingenieur24, 3. 3.2017, Redakteur: Fabian Hesse, [www.bauingenieur24.de](http://www.bauingenieur24.de): <http://www.bauingenieur24.de/url/700/2917?src=nl>
22. Bombensichere Hecke - Risikoforschung. Süddeutsche Zeitung, Nr.50, S. 42, Leute, Mittwoch 1.3.2017, Redakteur: Jakob Wetzel, Interview, Online: <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/risikoforschungbombensichere-hecke-1.3399554>
23. Experten befürchten Kettenreaktion am Oroville-Staudamm. Süddeutsche Zeitung, Panorama, S. 10, 15.2.2017, Redakteur: Christoph Behrens, Interview, online: <http://www.sueddeutsche.de/wissen/staudaemme-expertenbefuerchten-kettenreaktion-am-oroville-staudamm-1.3378559>
24. ARTE, X:enius: Erdbebensicheres Bauen - wie geht das? Aufnahmen: 22.11.2016, Sendung ausgestrahlt am 31. Januar 2017 17:55 arte und am 1.2.2017 07:45 arte), Journalistin: Theresa Moebus, Moderatoren: Emilie Langlade, Adrian Pflug
25. Die Angst ist globalisiert. Podiumsdiskussion: Vom Umgang mit der Angst - Die Debatte um die zivile Verteidigung in Zeiten des Terrorismus, Akademie für Politische Bildung, 9.1.2017, Tagungsbericht online 12.1.2017, Autorin: Olschewski,

- <https://www.unibw.de/willkommen/startseite-meldungen/2016die-angstist-globalisiert201c>
26. Vom Umgang mit der Angst - Die Debatte um die zivile Verteidigung in Zeiten des Terrorismus. Podiumsdiskussion, Akademie für Politische Bildung, 9.1.2017, Tagungsbericht online 11.01.2017, Autorin: Miriam Zerbel, <https://www.apb-tutzing.de/news/2017/zivilverteidigung.php>
  27. SAT.1, Sendung "Akte2016-spezial" LKW-Anschlag in Berlin, Interview zu Sicherungsmaßnahmen durch Sperren im Öffentlichen Raum, Sendung am 20.12.2016, 22:15, Redakteur: Arndt Krieger, Moderation: Ulrich Meyer
  28. Das Prinzip Eichhörnchen - Zur BBK-Empfehlung Vorratsräume. Süddeutsche Zeitung, 30.11.2016, Immobilien, Seite 32, Jürgen Bettzieche, Interview
  29. Bayerischer Rundfunk Bayern 1, Mittags in Oberbayern: Baustatiker Norbert Gebbeken im Gespräch über U-Bahn-Sicherheit. Sendung ausgestrahlt am 03. November 2016 ab 12:00-13:00, Journalist: Michael Weberpals, <http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/nachrichten/terrorismusbundeswehruni-gebekken-100.html-time=>, <http://www.br.de/nachrichten/oberbayern/inhalt/katastrophe/nforschungu-bahn-muenchen-100.html> (Birgit Grundner)
  30. Hochwasserschutz als globale Herausforderung - Deutsch-Indische Forschungskooperation. Hochschulkurier Nr. 57 Dezember 2016, ISSN-Nr.: 1436-3933, Rubrik: Forschung und Lehre, S. 29
  31. Pflanzen statt Poller - Über terrrorsichere Stadtmöblierung. polis Magazin für Urban Development, 04/2016, Seiten 22-23, Katharina Neumann, Verlag Müller + Busmann GmbH & Co KG, Wuppertal, Interview und Bilder
  32. Deutschlandfunk, Corso - Kultur nach drei: Baustatiker Norbert Gebbeken im Corso Gespräch über Architektur & Design in Terrorzeiten. Sendung ausgestrahlt am 6.10.2016 ab 15:40-15:50, Journalistin: Susanne Luerweg, Adalbert Siniawski, <http://podcast-mp3.dradio.de/podcast/2016/10/06/baustatiker->

- norbertgebbeken-ueber-architektur-design-in-dlf-20161006-1540-c5791aa2.mp3
33. Mehr Schutz von U-Bahnpassagieren in Krisensituationen. Bayerische Staatszeitung Nr. 48, Freitag 2.12.2016, Kommunales, Seite 13, Eva Olschewski, Interview über RISK-Sense4Metro
  34. Bombenangst im Tunnel. von Piotr Heller, Im Gespräch, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Wissenschaft, Seite 60, 30.10.2016, Nr. 43
  35. Was hilft, wenn ein Terror-Alptraum wahr wird? BR24, von: Birgit Grundner, 22.10.2016, <http://www.br.de/nachrichten/oberbayern/inhalt/terrorschutz-neubiberg-ubahn-100.html>
  36. Forschung zu besseren Sicherheitsmaßnahmen im U-Bahn-Verkehr. Online-Portal Bundeswehr, 13.10.2016. Autorin: Eva Olschewski. <http://www.personal.bundeswehr.de/portal/a/pers/!ut/p/c4/04SB8K8xLLM9MSSzPy8xBz9CP3I5EyrpHK9gtSiYv1wkHxKq15yfl5qCYgsSc0ryQSS6UWJjflFegX5RSU5IjnSoiKgjF5min6kgaGLk6GRAQwY1ji6BlgGRobmrh4OgXpF-TmOgIAxEjUQA!!/>
  37. Rettungskräfte per App alarmieren. Märkische Online-Zeitung 20.09.2016, Journalist: Henning Krautzun, <http://www.moz.de/nachrichten/berlin/artikelansicht/dg/0/1/1517073/>
  38. Deutsch-Indisches Hochwasserschutzprojekt FloodEvac, Projekttreffen in Kulmbach. 1.9.2016, Mitteilung auf verschiedenen Radio-Stationen: Antenne Bayern 1.9.2016: Morgensendung, Radio Eins: [http://www.radioeins.com/expertenstellen-ergebnisse-zu-hochwasser-forschung-vor-7255987/1.9.2016 12:43](http://www.radioeins.com/expertenstellen-ergebnisse-zu-hochwasser-forschung-vor-7255987/1.9.2016-12:43), Radio Bamberg 1.9.2016: Vormittagssendung, Radio Plassenburg: <http://www.radio-plassenburg.de/experten-stellen-ergebnisse-zu-hochwasser-forschung-vor-3590725/> 1.9.2016, Charivari 1.9.2016: <http://www.charivari.de/radio/nachrichten/bayern/forscher-mit-smartphoneshochwasser-gefahren-reduzieren-0588da866db44f45826edcb667c8d9b1.html>

39. Innovativer Hochwasserschutz - Deutsch-Indisches Forschungsprojekt FloodEvac DPA Interview vom 30.8.2016, DPA-Mitteilung vom 1.9.2016, Journalistin: Sophie Rohrmeier
40. Verkehrsinfrastrukturen bei Hochwasser bewerten. Deutsches Ingenieureblatt, ISSN 0946-2422, Juli / August 2016, S. 10
41. Deutschlandradio DRadio Wissen: Zivilschutzkonzept - Maßnahmen zur Härtung der Bausubstanz. Sendung ausgestrahlt am 24.8.2016, ab 08:30 Journalist: Julian Kuper, Moderator: Thilo Jahn
42. Was tun, wenn Krieg ist? Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung Nr. 33, Politik, von Dr. Thomas Gutschker, S. 2, Sonntag 21.8.2016
43. Krieg der Dinge. Süddeutsche Zeitung Nr. 179, Feuilleton, von Gerhard Matzig, S. 9, Donnerstag 4.8.2016
44. Terroristen gezielt den Weg verbauen. Wirtschaftszeitung, von Thorsten Retta, S. 10, 31.7.2016
45. Wie ein zweites "Nizza" verhindert werden könnte. Focus Online, 15.7.2016,  
<http://www.focus.de/politik/experten/terroranschlag-in-frankreich-wie-einzweites-nizza-verhindert-werden-koennte-id-5733674.html>
46. Gebäude-Sicherheit: Wie Bauwerke technisch überwacht werden könnten. Einsturzgefahr frühzeitig erkennen. Radio BR2, Sendung Orange, Interview 4.7.2016, Redakteurin Elsbeth Föger, Sendung am 9.7.2016 ab 09:05,  
<http://www.br.de/radio/bayern2/programmkalender/ausstrahlung-727966.html>,  
<http://www.br.de/radio/bayern2/politik/orange/bauwerks-monitoring-100.html>
47. Abbruch von Brücken - Eine Gefahr? Radio rt1 Augsburg, Interview 6.7.2016, Redakteur Herr Mack, Sendung am 6.7.2016 mit Wiederholungen,
48. Eine nicht reparierte Brücke wird zur Zeitbombe. Bayerische Staatszeitung, Kommunales, S. 7, 17.6.2016

49. Hält die Brücke? Süddeutsche Zeitung, Landkreis, Nr. 135, 13.6.2016 (online), Dienstag 14.6.2016 (printed version) Seite R3 (Daniela Bode),  
<http://www.sueddeutsche.de/muenchen/landkreismuenchen/nueubiberg-haeltdie-bruecke-1.3032114>.
50. Kinder befragen Experten zu Sturzfluten. BR Radio, Kinderredaktion, Interview 6.6.2016, Redakteurin Frau Stadler, Sendung am 10.6.2016 mit Wiederholungen, <http://www.br-online.de/kinder/fragen-verstehen/klaro/lupe/2016/04455/>
51. Extremwetter - Sturzfluten und Tornados - Wie kann man sich schützen? BLR Radio-Interview 8.6.2016, Redakteur Dr. Nöller
52. Tödliche Splitter. Die Rheinpfalz, Nr. 114, Mittwoch 18.5.2016, Hintergrund, Journalist Stefan Fischer
53. Radweg in Rio eingestürzt - Warum eine solche Katastrophe in Deutschland unwahrscheinlich ist. momentum MAGAZIN, online, Ernst & Sohn, 27.4.2016, <http://momentum-magazin.de/de/radweg-in-rio-eingestuerzt-warumeine-solche-katastrophe-in-deutschland-unwahrscheinlich-ist/>
54. Wie Anschläge verhindert werden könnten, Was Sicherheitsexperten zu den Wiesn-Plänen sagen. Süddeutsche Zeitung, online, Interview, 2.5.016, Journalistin: Elisa Britzelmeier,  
<http://www.sueddeutsche.de/muenchen/oktoberfestwas-sicherheitsexperten-zu-den-wiesn-plaenen-sagen-1.2977892>,  
<http://www.sueddeutsche.de/muenchen/oktoberfest-was-sicherheitsexpertenzu-den-wiesn-plaenen-sagen-1.2977892-2>
55. Fernsehbeitrag ARD-Alpha, Alpha-Forum Professor Norbert Gebbeken - Statik- und Katastrophenschutzexperte, Vorstandsmitglied Bayerische Ingenieurekammer-Bau, BR Fernsehen, München, Sendung 27.4.2016 im BR Alpha-Forum 20:15-21:00, und 28.4.2016 Mittagssendung 13:00-13:45, Redakteur Bernd Kellermann
56. Marode Brücken sind ein "schweres Erbe". DIB - Deutsches Ingenieurblatt, 4-2016, Seite 11, ISSN 0946-2422
57. Zum Zustand der Brücken in Bayern. Bayerischer Rundfunk, Bayern 1 Radio Interview für die Sendung Bayernmagazin am



- 31.3.2016, 17:05-19:00h, Interview 17:20, Redakteur Thomas Giebelhausen
58. Schutz vor Terror durch Bauwerke. Bayerischer Rundfunk, Bayern 2 Radio Interview für die Sendung radioWelt am 30.3.2016, 08:10h, Redakteur Uwe Pagels
59. Krieg der Dinge. von Gerhard Matzig, Süddeutsche Zeitung, Feuilleton, online am 23.03.2016, Interview, <http://www.sueddeutsche.de/kultur/architektur-bauen-gegen-terror-1.2920815>, print: SZ Nr. 70 vom 24./25.3.2016, S. 11
60. Neue Bauweisen helfen die Auswirkungen von Terroranschlägen abzumildern. BLR Radio-Interview 23.3.016, Redakteur Dr. Nöller
61. Andere Bauweise hilft Folgen von Terroranschlag abmildern. Bayerische Staatszeitung, 22.3.2016 (APL, dpa), <http://www.bayerische-staatszeitung.de/staatszeitung/kommunales/detailansichtkommunales/artikel/andere-bauweise-hilft-folgen-von-terroranschlagabmildern.html>.
62. Piotr Heller: Bröckelnde Altlasten – Über den Zustand der Brücken, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Wissenschaft, S. 74, 13.3.2016, Interview
63. Zum Zustand von Brücken in Deutschland und Bayern. BR Morgenmagazin Radio 1.3.2016
64. Gespräch über U-Bahn-Sicherheit, Bayrischer Rundfunk Bayern 1, Mittags in Oberbayern, 3.11.2016.
- e) Prof. Dr. Steffen Krause
1. Hilfe gegen illegale Drogenlabore. NDR Info - Logo - Das Wissenschaftsmagazin, 18.8.2017.
- f) Prof. Dr. Ursula Münch
1. Innere Sicherheit: CSU bangt um ihren Markenkern, WDR 5 Morgenecho – Interview, 27.7.2016.
- g) Prof. Dr. Manuela Pietraß
1. Interview zu TEAMWORK im Deutschlandfunk, 20.8.2016.
  2. Artikel zu TEAMWORK in der Fachzeitschrift Crisis Prevention, 12.12.2016.

h) Prof. Dr. Stephan Stetter

1. Radiointerviews u.a. Deutsche Welle
2. Medienbeiträge für europäische Nachrichtendienste

i) Dr. Martin Zsifkovits

1. Strategische Planung in kritischen Verkehrsnetzen - Das System im Blick, Protector & WIK 5/2016.
2. Mahlzeit Burgenland, 02.10.2016, Studiogast in Radiosendung
3. Dobar Dan Hrvati, kroatisches Fernsehmagazin, Studiogast 8.2016

## **VI. Messen, Ausstellungen, Delegationsreisen**

a) Prof. Dr. Norbert Gebbeken

1. Risiken und Katastrophen in Deutschland. 10. Bürgermeisterkongress Bonn, 3.-4. April 2017, BBK-Checkliste, Gemeinschaftsstand mit dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe.
2. BRZ Mittelstandsforum. Berlin, 18.-19. November 2016: Digitale Bauwerkserkundung mit Drohnen.
3. European Congress on Disaster Management. Berlin, 20.-21. September 2016: BMBF exhibition stand, displaying: FloodEvac Indo-German joint BMBF research project, Flood-Demonstration-Lab, Underwater Robot.
4. Future Security. Berlin, 13.-14. September 2016: Posterausstellung: SenSE4Metro: a bi-national multi-disciplinary project for monitoring underground metro environments in disaster events.

b) Prof. Dr. Steffen Krause

1. 7th Brazilian-German-Frontiers of Science and Technology Symposium 2016, Campinas 20.-23.09.2016.

c) Prof. Dr. Manuela Pietraß

1. Critical Communication Expo (cc-expo), Frankfurt am Main, 3./4.5.2017, Präsentation von TEAMWORK.

d) Prof. Dr. Stephan Stetter

1. Lehr- und Forschungsreise nach Bosnien-Herzegowina und Kroatien mit 24 Studierenden MA Staats- und Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt Jugoslawien-Kriege

e) Paul Warnstedt / Maximilian Garsch

1. Bebende Modellbauten, Tag der Bundeswehr Hürth, 10.6.2017, Präsentation des Erdbebenrütteltischs

**VII. Funktionen (Berater, Verbände, Gutachter, Gremien, Ausschüsse)**

a) Prof. Dr. Christina Binder

1. Mitwirkung am Aufbau der JSW Law School in Bhutan (im Rahmen einer Kooperation der Universität Wien) inkl. Unterricht – Human Dignity Kurs (geplant für Frühjahr 2018)
2. Election Expert des Congress of Local and Regional Authorities des Europarates; Expertentätigkeiten im Wahlbereich für die Venice Commission
3. Wahlmission zu den Lokalwahlen nach Armenien (Sept 2016); nach Georgien (Okt 2017)
4. Erstellung relevanter Berichte im Wahlbereich: u.a. zu den Wahlrechten von Internally Displaced Persons, Migranten und Flüchtlingen (Dezember 2017)
5. Gesetzesbegutachtung des Entwurfs des bulgarischen Wahlgesetzes für OSZE/ODIHR (April 2016)
6. National Director und Vorstandsmitglied: European Inter-University Centre for Human Rights and Democratisation (EIUC) Venedig
7. Vorstandsmitglied: EIUC
8. Mitglied: Junge Kurie der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW), 2009-2017
9. Mitglied: ILA (International Law Association), Co-Rapporteur des Committee Feminism and International Law, Mitglied des Committee Implementation of the Rights of Indigenous Peoples, Mitglied des Committee Human Rights in Times of Emergency

10. Vorstandsmitglied und Vizepräsidentin: ESIL (European Society of International Law)
  11. Externe Gutachterin für „peer-reviewed“ Zeitschriften (z.B. Leiden Journal of International Law, JWIT)
  12. Externe Gutachterin für Projekte des Canadian Research Council, *Université Grenoble Alpes*
- b) Prof. Dr. Wolfgang Bonß
1. Mitglied des wissenschaftlichen Beirats beim „Forschungsforum Öffentliche Sicherheit“
  2. Mitglied des wissenschaftlichen Beraterkreises des Fachdialogs Sicherheitsforschung
  3. Mitherausgeber des “Journal of European Security Research”
- c) Prof. Dr. Michael Eßig
1. Mitglied des Wirtschaftswissenschaftlichen Beirats der Wissenschaftskommission der Republik Österreich
- d) Prof. Dr. Norbert Gebbeken
1. Präsident: International Association of Protective Structures
  2. Vizepräsident: Deutsches Institut für Prüfung und Überwachung (DPÜ)
  3. Vorsitzender der Forschungsvereinigung Baustatik-Baupraxis, eine Vereinigung der deutschsprachigen universitären Lehrstühle für Baustatik und Baudynamik (Deutschland, Luxemburg, Österreich, Schweiz)
  4. Präsident: Bayerische Ingenieurekammer-Bau
  5. Wissenschaftlicher Gutachter: DFG, Europäische Kommission, Sonderforschungsprogramme der Länder, internationale Wissenschaftsförderprogramme
  6. Mitglied: Verband der bayerischen Wirtschaft, Ausschuss Innovation und Forschungsförderung
  7. Hrsg.: International Journal of Protective Structures
  8. Reviewer für: International Journal of Protective Structures, International Journal of Impact Engineering, Bautechnik, Beton- und Stahlbetonbau, International Journal of Engineering Structures, Materials Research Innovations, International Journal

of Shock and Vibration, Bauingenieur, International Journal of Structural Stability and Dynamics, Cement and Concrete Research

9. Gutachter bei Berufungsverfahren, Habilitationsverfahren, Promotionsverfahren im In- und Ausland (Österreich, Israel, USA, Australien, Frankreich, Holland)

e) Prof. Dr. Thomas Hartung

1. Leiter des Fachkreises Versicherungsökonomie im Deutschen Verein für Versicherungswissenschaft
2. Mitglied im Förderausschuss der Wissenschaftsförderung im Deutschen Verein für Versicherungswissenschaft
3. Mitglied der American Risk and Insurance Association
4. Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Versicherungs- und Finanzmathematik

f) Prof. Dr. Teresa Koloma Beck

1. Kollaps der Ordnung? Dezivilisierung und die Globalisierung von Konflikten«, Seminar für Sicherheitspolitik, Bundesakademie für Sicherheitspolitik (BAKS), 3.4.2017, Berlin.

g) Prof. Dr. Ursula Münch

1. Direktorin: Akademie für Politische Bildung
2. Mitglied im Wissenschaftsrat (seit Februar 2015)
3. Mitglied in der Ethik-Kommission der Deutschen Vereinigung für Politikwissenschaft (DVPW) (seit Juli 2017)
4. Externes Mitglied im Hochschulrat der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) (seit Oktober 2014)
5. Mitglied im Hochschulbeirat der Hochschule für Politik an der Technischen Universität München (TUM) <https://www.hfp.tum.de/hochschule/> (seit März 2015)
6. Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat (Kleiner Konvent) der Schader-Stiftung Darmstadt (seit November 2014)
7. Mitglied im Leitungskreis des Munich Centre for Internet Research (MCIR), einem Forschungszentrum der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (seit Februar 2016)

8. Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat beim Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer (FÖV) (seit August 2016)
  9. Mitglied im Beirat des Mercator Forum Migration und Demokratie (MIDEM) an der Universität Dresden (seit Herbst 2017)
  10. Mitglied im Beirat des Zentrums für Interdisziplinäre Gesundheitsforschung (ZIG) an der Universität Augsburg (seit Herbst 2017)
  11. Mitglied im Beirat des Münchner Zentrums für Lehrerbildung (mzl) (seit September 2016)
  12. Mitglied der Wissenschaftlichen Kommission der Kommission für Zeitgeschichte (seit Mai 2014)
  13. Mitglied der Abgeordnetenrechtskommission des Bayerischen Landtags (seit 2014)
  14. Vorsitzende des Kuratoriums der Katholischen Stiftungshochschule München (seit 2010); (Kuratoriumsmitglied seit 2004)
  15. Mitglied des Beirats Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus Stuttgart (seit 2013)
  16. Mitglied des Kuratoriums der Europäischen Akademie Bayern (seit 2008)
  17. Mitglied des Trägervereins Studienhaus Wiesneck, Institut für politische Bildung, Baden-Württemberg e.V. in Buchenbach bei Freiburg (seit 2013)
- h) Prof. Dr. Stephan Stetter
1. Zahlreiche Gutachten für Fachzeitschriften und Förderinstitutionen (z.B. DFG)
- i) Dr. Martin Zsifkovits
1. Leiter: GOR AG „Simulation und Optimierung komplexer Systeme“
  2. Stv. Leiter: Munich Aerospace Forschergruppe „Aviation Management“
  3. Mitglied: High Level Expert Group (HLEG) „Airport of the Future“

- 
- Die Publikationsliste von Andreas Taras wird nachgereicht.
  - Die Mitglieder Conrad Boley, Andreas Brieden, Otto Heunecke und Andreas Malcherek haben in den Jahren 2016 und 2017 keine RISK-relevanten Aktivitäten angegeben.
  - Die Mitglieder Ferdinand Englberger, Daniel-Erasmus Khan und Carlo Masala haben für 2016 und 2017 keine Rückmeldung gegeben.